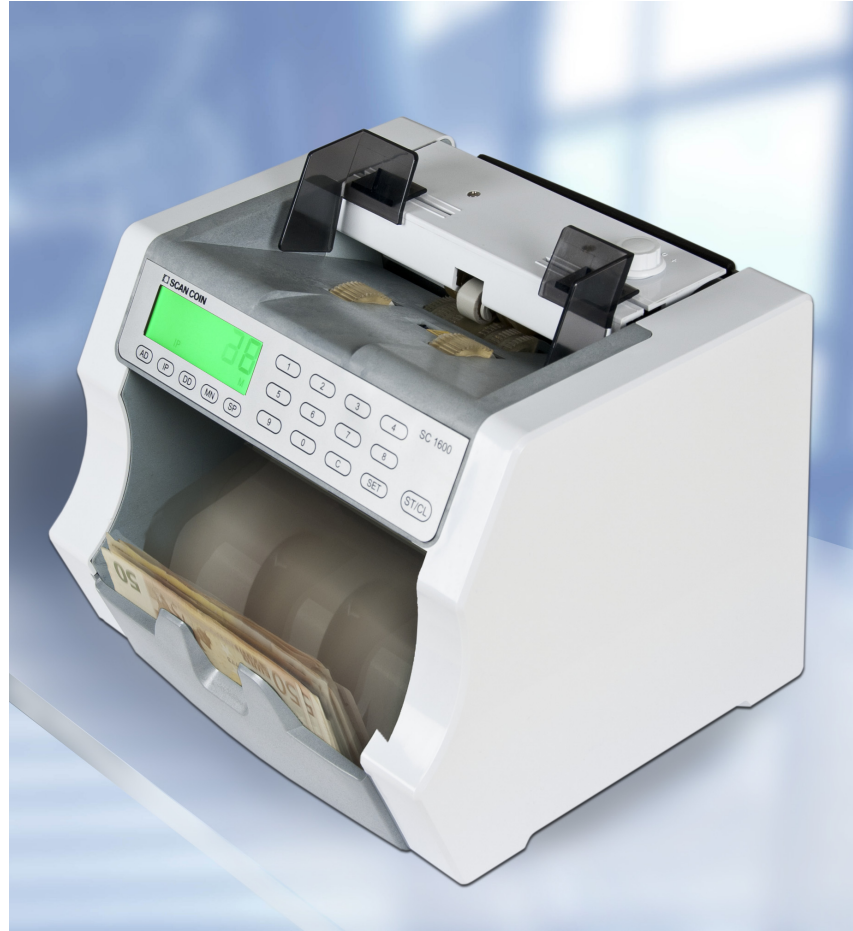


# SUZOHAPP SC 1600 Notenzähler



## Bedienungsanleitung



050103-000 Rev 03  
© SCAN COIN AB 2016

**SCAN COIN**

# Bedienungsanleitung

SCAN COIN 1600

Notenzähler



<b>Allgemeine Informationen</b> .....	<b>2</b>
Konformitätserklärung .....	2
Umweltverträglichkeit .....	2
Haftung .....	2
<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>3</b>
<b>Einleitung</b> .....	<b>4</b>
Zubehör .....	4
Maschinenteile .....	4
Lagehinweise .....	5
Bedienpult .....	5
Betriebsarten .....	6
<b>Installation</b> .....	<b>8</b>
Typenschild .....	8
<b>Betrieb</b> .....	<b>9</b>

Inbetriebnahme .....	9
Stückzählung .....	9
Addition (AD) .....	10
Einstellung der Breiterkennungs-Genauigkeit (DD-Funktion, Schmalseite) .....	10
Einstellung der Erkennungs-Genauigkeit (3D-Funktion) .....	10
Notentransparenz einstellen (IP) .....	10
Einstellung der Erkennungs-Genauigkeit UV (nur UV-Versionen) .....	11
Zählgeschwindigkeit einstellen (SP) .....	11
Zählgeschwindigkeit einstellen (SET) .....	12
Manueller Start Ein/Aus (MN) .....	12
Einstellung der MG/IR Empfindlichkeit .....	12
Stellung des Stärkenjustierungsknopf für Notenstärke auswählen .....	13
Meldungen auf Display .....	13
<b>Störungssuche</b> .....	<b>14</b>
Sensor Störungscode .....	14
<b>Wartung</b> .....	<b>15</b>
Sicherung austauschen .....	15
Reinigung .....	15
<b>Teknische Daten</b> .....	<b>16</b>

## Allgemeine Informationen

SCAN COIN AB behält sich das Recht vor, ihre Maschinen abzuändern und zu verbessern, sofern dies erforderlich scheint. Diese Anleitung beschreibt die Maschine zum Zeitpunkt der Drucklegung, so dass für die Zukunft Abweichungen nicht auszuschließen sind.

Eine - auch auszugsweise - Vervielfältigung dieser Anleitung für einen anderen Zweck als den der ausschließlichen Nutzung durch den Käufer, bedarf der Zustimmung der SCAN COIN AB.

## Konformitätserklärung

Wir, SCAN COIN AB, Malmö, Schweden, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt in dieser Bedienungsanleitung, auf das sich diese Erklärung bezieht, mit Befolgender Norm oder normativem Dokument übereinstimmt:

- EN 60 950-1:2006 + A11(2009) + A1(2010)
- EN 61000-6-1 (2007)
- EN 61000-6-3 (2007)

Gemäß den Bestimmungen der Richtlinien:

- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC;
- EMV-Direktive 2004/108/EC.

## Umweltverträglichkeit

### WEEE-Richtlinie (nur in der EU gültig)

Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Waste Electrical and Electronic Equipment, WEEE) 2002/96/EC.



Geräte mit diesem Symbol müssen bei der Entsorgung gesondert und in Übereinstimmung mit den Gesetzen der jeweiligen Länder für umweltgerechte Entsorgung, Aufarbeitung und Recycling elektrischer und elektronischer Geräte behandelt werden.

Für weitere Informationen, wenden Sie sich bitte an Ihren SCAN COIN-Händler.

## Haftung

Der Hersteller dieser Maschine übernimmt keine Haftung für Verletzungen oder Schäden an Personal oder Maschine, wenn die Maschine in irgendeiner Weise verändert oder auf eine Art benutzt wird, für die sie zum Zeitpunkt der Lieferung nicht konzipiert war.

Wenn die Anwendungsbedingungen der Maschine geändert werden, ist der Hersteller zu unterrichten.

# Sicherheitshinweise

Dieses Handbuch enthält Sicherheitsinformationen, die alle Anwender der Maschine lesen **müssen**. Die Sicherheitshinweise sind als Warnung auf Befolgende Weise dargestellt:



## **WARNUNG**

### **Risiko von Personenschäden**

Diese Symbole weisen auf eine mögliche Gefährdung der Gesundheit und Sicherheit des Anwenders hin. Die Art der Gefährdung und wie diese vermieden werden kann, ist deutlich angegeben. Sie erscheinen an den zutreffenden Stellen in dieser Bedienungsanleitung.

## **Vorsicht!**

Dieser Text gibt eine Gefährdung für die Maschine an, jedoch **nicht** eine Gefährdung der Bedienperson. Es ist deutlich angegeben wie man die Gefährdung vermieden kann. Sie erscheinen an den zutreffenden Stellen in dieser Bedienungsanleitung.



## **WARNUNG**

### **Risiko durch Stromschläge**

Nach Anschluss an das Stromnetz existieren lebensgefährliche Spannungen in dieser Maschine. Trennen Sie die Maschine stets von der Stromquelle, bevor Sie sie reinigen oder warten.



## **WARNUNG**

### **Risiko für Stromschläge**

Die Maschine ist eine Metallkonstruktion und darf nur über einen Schutzkontakt an das Stromnetz angeschlossen werden. Stellen Sie sicher, dass der Stecker am Stromkabel und die Stromzufuhr geerdet sind. Dies ist keine Anschlussalternative, sondern eine unbedingte Voraussetzung für den Betrieb dieser Maschine. Wenn diese Bedingung nicht eingehalten wird, werden dadurch die internationalen Normen zum Gesundheitsschutz und zur Unfallverhütung am Arbeitsplatz verletzt.

>>>

>>>



## **WARNUNG**

### **Klemmgefahr**

In der Maschine gibt es bewegliche Teile und scharfe Kanten, deshalb ist äußerste Vorsicht geboten. Berühren Sie keine Teile im Innern der Maschine, wenn diese eingeschaltet ist.



## **WARNUNG**

### **Gefahr beim Auftreten von Staus**

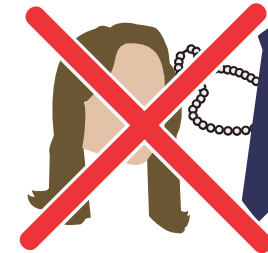
Schalten Sie die Maschine aus und lösen die die Verbindungskabel bevor Sie die Einzugsrollen-Einheit öffnen. Die Maschine könnte sonst starten, und es besteht die Gefahr, dass sich Ihre Finger zwischen den Einzugsrollen verklemmen. Benutzen Sie den Griff, wenn Sie die Maschine hochheben.



## **WARNUNG**

### **Gefahr beim Umgang mit losen Kleidungsstücken und langen Haaren**

Stellen Sie sicher, dass lange Ärmel, Kravatten, Halsketten und langes Haar, die den „autostart“ Sensor aktivieren könnten, sich nicht in der Nähe der Maschine befinden. Wenn die „autostart“ Funktion eingeschaltet ist, kann die Maschine starten.



## Einleitung

Die SC 1600 Euro sind kompakte Tischmaschinen für das Zählen, Falschgeldererkennung und Erkennung von zu kleinen Noten und ähnlichem.



Es gibt Ausführungen mit verschiedenen Funktionen, siehe [„Betriebsarten“ auf Seite 6](#). Die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung gelten für alle Versionen wenn nicht anders angegeben.

Die Maschinen sind leicht und einfach zu bedienen. Durch Betätigung der Tasten auf dem Kontrollfeld auf der Vorderseite der Maschine können die gewünschten Betriebsarten gewählt werden. Es ist ein LCD-Display (Liquid Christal Display), in dem Gesamtsummen, Mengengrößen, Fehlermeldungen und andere Informationen angezeigt werden.

Die zu zählenden Noten/Dokumente werden in das Aufnahmefach auf der Oberseite der Maschine gelegt. Beim Durchlauf werden die Noten/Dokumente gezählt und im Ablagefach an der Vorderseite der Maschine abgelegt.

Die Maschinen können mit verschiedenen Zählgeschwindigkeiten zählen: niedrige, mittlere und hohe.

Es ist ein Anschlüsse RJ45 für die serielle Kommunikation zu einem PC und ein Anschluss für eine Fernanzeige vorhanden (RD 7).

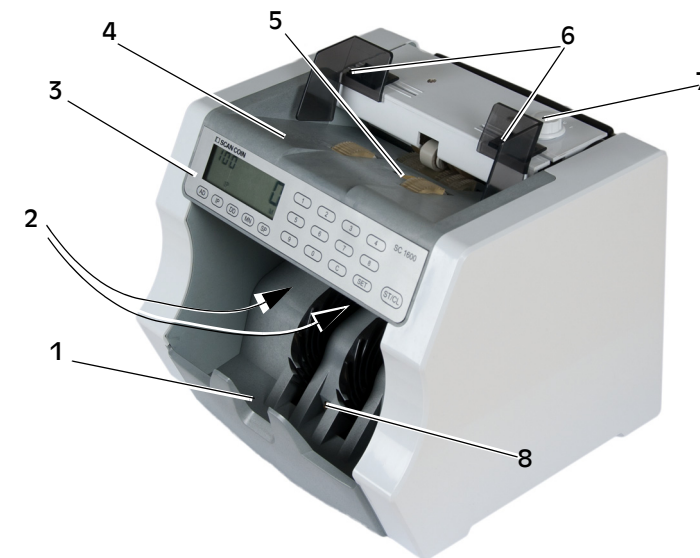


## Zubehör

Teilenr	Beschreibung
013617-000	Fernanzeige.
013975-100	Anschlusskabel.

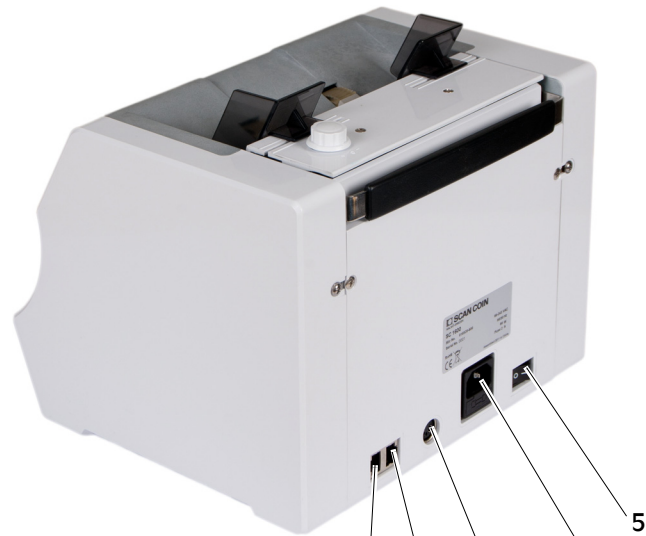
## Maschinenteile

### Vorderansicht



- |                                   |                               |
|-----------------------------------|-------------------------------|
| 1 Ablagefach                      | 5 Startsensor                 |
| 2 Rechter und linker Zählensensor | 6 Verstellbare Notenführungen |
| 3 Bedienpult                      | 7 Stärkeneinstellknopf        |
| 4 Aufnahmefach                    | 8 Staplersensor               |

## Rückansicht

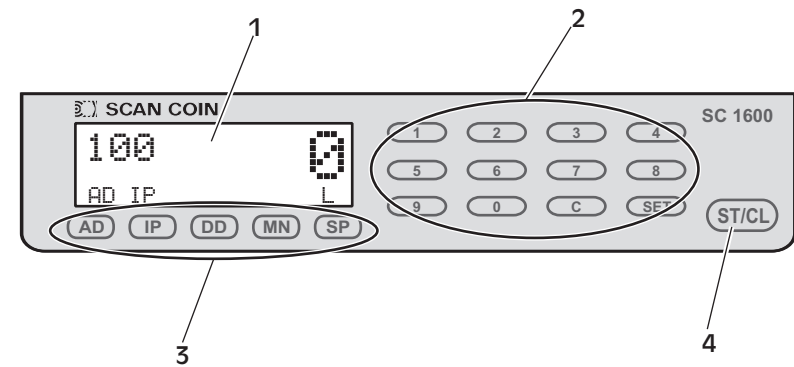


- 1 Kommunikationsanschluss
- 2 Nicht verwendet
- 3 Anschluss für Fernanzeige
- 4 Stromanschluss
- 5 Hauptschalter

## Lagehinweise

Sofern nichts anderes angegeben ist, beziehen sich Lage- und Richtungsangaben wie links, rechts, oben, unten, vorn, hinten, im Uhrzeigersinn und entgegen dem Uhrzeigersinn auf die Maschine bei der Ansicht von vorn.

## Bedienpult



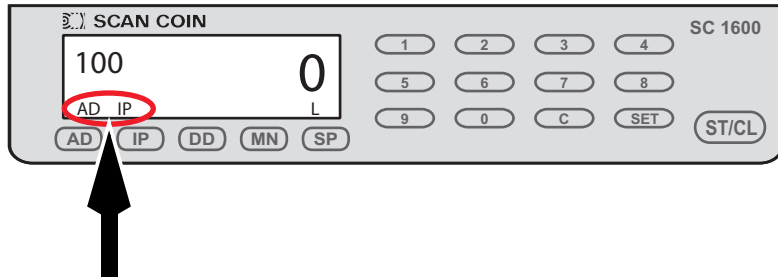
- 1 Display
- 2 Numerische Tasten
- 3 Tasten für die Auswahl der Betriebsarten (SC 1600 std)
- 4 ST/CL-Taste (Start/Clear)

## Betriebsarten

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte [„Betrieb“ auf Seite 9](#). Um eine Funktion zu verwenden, bitte die entsprechende Taste drücken.

### Hinweis!




Die jeweils aktive Funktion wird im Display angezeigt.



Funktion	Beschreibung
<b>AD</b>	<b>Addition</b> Die Maschine zählt fortlaufend, bis die <b>AD</b> -Funktion ausgeschaltet wird.
<b>IP</b>	<b>Intelligente Verarbeitung (Intelligent Processing)</b> Diese Betriebsart kann zusammen mit anderen Betriebsarten verwendet werden.  Die Maschine wählt automatisch die richtige Einstellung für helle oder dunkle Noten/Dokumente (Transparenz).  Wenn sehr dunkle und sehr helle Noten im gleichen Bündel sind, kann die <b>IP</b> -Funktion ausgeschaltet und eine manuelle Einstellung vorgenommen werden, siehe <a href="#">„Notentransparenz einstellen (IP)“ auf Seite 10</a> .

Funktion	Beschreibung
<b>DD</b>	<b>Formaterkennung (Dimension detection) (in mm)</b> Diese Funktion erkennt Größenunterschiede in der Breite der Noten/Dokumente in einem Bündel.  Wenn eine zu kleine oder zu große Note/Dokument entdeckt wird, bleibt die Maschine stehen und ein Signal ertönt. Im Display wird „dd“ angezeigt.  <div style="display: flex; align-items: center; margin-bottom: 10px;"> <input type="checkbox"/> <b>DD</b>-Funktion <b>nicht</b> aktiviert.         </div> <div style="display: flex; align-items: center;"> <input checked="" type="checkbox"/> <b>DD</b>-Funktion aktiviert.         </div> Die oberste Note/Dokument im Ablagefach ist die abweichende. Nur diese Note/Dokument muß aus dem Ausgabefach entfernt werden. Sie wird nicht mitgezählt.  Der kleinste erkennbare Unterschied beträgt 2 mm. Dieser kann bis zu 7 mm eingestellt werden (siehe <a href="#">„Einstellung der Breiterkennungs-Genauigkeit (DD-Funktion, Schmalseite)“ auf Seite 10</a> ). Voreingestellt sind 4 mm.
<b>MN</b>	<b>Automatischer/manueller Start (Manual Start) (nur SC 1600 std)</b> Diese Betriebsart kann zusammen mit anderen Betriebsarten verwendet werden.  Wenn die <b>MN</b> -Funktion eingeschaltet ist, startet die Maschine nicht automatisch wenn Noten in die Zuführung gegeben werden.  Siehe <a href="#">„Manueller Start Ein/Aus (MN)“ auf Seite 12</a> .
<b>SP</b>	<b>Geschwindigkeit (Speed)</b> Wählen Sie zwischen niedriger, mittlerer und hoher Geschwindigkeit.  Nur auf einigen Maschinen verwendet.  Siehe <a href="#">„Zählgeschwindigkeit einstellen (SP)“ auf Seite 11</a>



Funktion	Beschreibung
<b>UV</b>	<p><b>UV-Erkennung (UV-detection) (Nur UV-Versionen)</b> Überprüft Noten/Dokumente mit Hilfe von ultraviolettem Licht. Kann für die meisten Noten verwendet werden, um die Papierqualität zu identifizieren. Wird benutzt, um Fälschungen zu erkennen.</p> <p>Wenn die Maschine eine verdächtige Note/Dokumente erkennt, gibt sie ein Signal ab und stoppt sofort. Im Display wird „CF1“ angezeigt.</p> <p>Siehe <a href="#">„Einstellung der Erkennungs-Genauigkeit UV (nur UV-Versionen)“</a> auf Seite 11.</p>
<b>3D</b>	<p><b>Dreidimensionale Erkennung (Three-dimensional detection) (Nur 3D-Versionen)</b> Erkennt Noten/Dokumente mit unterschiedlicher Breite <b>und</b> Länge (Längsseite) in jedem Bündel. Diese Funktion kann ausgeschaltet werden, nur die Schmalseite kann geprüft werden (<b>DD</b>-Funktion), oder Längs- und Schmalseite werden geprüft (<b>3D</b>-Funktion). Ein Symbol zeigt die aktuelle Auswahl im Display:</p> <p> <b>3D-Funktion nicht</b> aktiviert.</p> <p> <b>DD-Funktion</b> aktiviert.</p> <p> <b>3D-Funktion</b> aktiviert.</p> <p>Die Genauigkeit der Längs- und Schmalseitenerkennung kann separat eingestellt werden. Voreingestellt sind: 4 mm (Schmalseite) und 5 mm (Längsseite). Diese Einstellungen bleiben erhalten, auch wenn die Maschine ausgeschaltet wird.</p> <p>Siehe <a href="#">„Einstellung der Erkennungs-Genauigkeit (3D-Funktion)“</a> auf Seite 10.</p>

Funktion	Beschreibung
<b>MG</b>	<p><b>Magnetische Druckererkennung (Magnetic print detection) (Nur MG-Versionen)</b> Prüft auf magnetischen Tintendruck. Kann zum Beispiel für USD und Euro-Noten verwendet werden. Wird benutzt, um Fälschungen zu erkennen.</p> <p>Wenn eine verdächtige Note bzw. ein verdächtiges Dokument erkannt wird, stoppt die Maschine sofort mit einem Piepton und im Display wird „CF2“ angezeigt.</p> <p>Siehe <a href="#">„Einstellung der MG/IR Empfindlichkeit“</a> auf Seite 12.</p>



## Installation



### WARNUNG

#### Risiko von Stromschlägen

Befolgen Sie den [„Sicherheitshinweise“ auf Seite 3.](#)

#### Vorsicht!

Die Maschine muss mit einer Netzsicherung oder mit einem Überspannungsschutz in der Stromzufuhr abgesichert sein.

Bitte beachten Sie auch folgendes, wenn die Maschine installiert wird:

- Betriebstemperatur 15–35 °C
- Betriebsfeuchtigkeit 30–80% relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)

Stellen Sie die Maschine nicht in der Nähe von Heizkörpern auf. Vergewissern Sie sich, dass genügend Freiraum für die Luftzirkulation vorhanden ist.

Die Maschine muss so positioniert sein, dass die Steckdose für die Stromversorgung leicht zugänglich ist.

Wenn der Netzstecker separat abgesichert ist, ist sicherzustellen, dass diese Sicherung den vorgeschriebenen Widerstand hat.

Obwohl die Maschine geprüft wurde und den Anforderungen der Niederspannungs-Richtlinie entspricht, empfehlen wir, keine anderen Geräte in der Nähe aufzustellen, die einen hohen elektromagnetischen Störpegel (EMI) oder Vibrationen erzeugen.

## Typenschild

Das nachstehende Typenschild ist ein **Beispiel** der Informationen auf der Maschine.



\* Siehe [„Umweltverträglichkeit“ auf Seite 2.](#)

## Betrieb



### WARNUNG

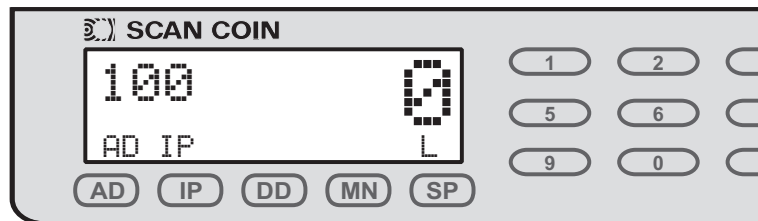
#### Klemmgefahr

Befolgen Sie den [„Sicherheitshinweise“](#) auf Seite 3.

## Inbetriebnahme

- Schließen Sie das Netzkabel an.
- Schalten Sie die Maschine ein (I).

Sie wird gestartet und lädt alle Startparameter. Die Maschine steht automatisch auf Mengenstopp. Das Display zeigt „0“ für Zählung und die Menge „100“ für den Mengenstopp.



Wenn eine Störung auftritt, wird ein Fehlercode angezeigt.

Die gewünschte Betriebsart kann nun ausgewählt werden, siehe [„Betriebsarten“](#) auf Seite 6.

## Stückzählung

Die Maschine zählt die gewählte Teilmenge und bleibt dann stehen.

Die Menge 100 ist beim Einschalten (ON) der Maschine voreingestellt. Drücken Sie C um die Menge auf Null zu stellen.

- Stellen Sie die gewünschte Menge mit Hilfe der Zifferntasten ein 0–9.
- Die Noten/Dokumente in das Aufnahmefach legen.
- Stellen Sie die Führungen so ein, daß sie der Grösse der Noten entsprechen.

Die Zählung beginnt automatisch und stoppt, sobald die gewählte Menge erreicht ist.



- Nehmen Sie die gezählten Noten/Dokumente heraus. Die Zählung läuft dann solange, weiter wie Noten/Dokumente im Aufnahmefach sind.

## Addition (AD)

- a) AD drücken. Das Display zeigt „AD“.
- b) Legen Sie die Noten in das Aufnahmefach.  
Die Zählung beginnt automatisch. Alle Noten/Dokumente werden gezählt und summiert. Das Display zeigt die Gesamtsumme der gezählten Noten.

## Einstellung der Breitenerkennungs-Genauigkeit (DD-Funktion, Schmalseite)

- a) Drücken Sie SET mehrmals bis das Display „dd“ anzeigt.
- b) Drücken Sie die Zifferntaste 1 (erhöhen) oder 0 (senken) um die gewünschte Genauigkeit einzustellen.  
Der Größenunterschied darf zwischen 2 und 7 mm liegen.
- c) ST/CL drücken.

## Einstellung der Erkennungs-Genauigkeit (3D-Funktion)

Zur Einstellung der Schmalseiten-erkennungs-Genauigkeit, befolgen Sie die vorhergehenden Anweisungen ([„Einstellung der Breitenerkennungs-Genauigkeit \(DD-Funktion, Schmalseite\)“ auf Seite 10](#)).

Die 3D-Funktion muss aktiviert sein.

- a) Drücken Sie SET mehrmals bis das Display „3d“ anzeigt.
- b) Drücken Sie die Zifferntaste 1 (erhöhen) oder 0 (senken) um die gewünschte Genauigkeit einzustellen.  
Der Größenunterschied darf zwischen 4 und 8 mm liegen.
- c) ST/CL drücken.

## Notentransparenz einstellen (IP)

Wenn die IP-Funktion ausgeschaltet ist, zeigt das Display „DE X“ und die Transparenz der zu zählenden Noten/Dokumente kann eingestellt werden.

Es gibt acht verschiedene Einstellungen für die Notentransparenz. Voreingestellt ist 4.

### Hinweis!

Die Funktion „Intelligente Verarbeitung“ (IP) kann fast alle Noten/Dokumente verarbeiten und sollte nur dann ausgeschaltet werden, wenn Noten mit einer gewissen speziellen Transparenz werden sollen (z.B. extrem helle und extrem dunkle Noten/Dokumente in der gleichen Zählung).

- a) Drücken Sie SET mehrmals bis das Display „dE“ anzeigt.
- b) Drücken Sie die Zifferntaste 1 (erhöhen) oder 0 (senken) um die passende Transparenz auszuwählen:
  - DE 1-2 - dünne, helle und neue Noten/Dokumente;
  - DE 3-5 - Mittlere Notentransparenz;
  - DE 6-8 - dicke, dunkle, alte oder verschmutzte Noten/Dokumente.
- c) ST/CL drücken.

## Einstellung der Erkennungs-Genauigkeit UV (nur UV-Versionen)

### Hinweis!

Wenn die Maschine mehrmals falsche und echte Noten/Dokumente verwechselt, sollte eine niedrigere Empfindlichkeit gewählt werden. Wenn falsche Noten nicht erkannt werden, sollte eine höhere Empfindlichkeit gewählt werden, siehe auch nächste Seite.

- a) SET drücken.
- b) Drücken Sie **UV** mehrmals um die geeignete Empfindlichkeit einzustellen:
  - „L“ - niedrige;
  - „M“ - mittlere;
  - „H“ - hohe.
- c) ST/CL drücken.

## Zählgeschwindigkeit einstellen (SP)

### Hinweis!

Wenn die SP-Taste nicht vorhanden ist, siehe [„Zählgeschwindigkeit einstellen \(SET\)“ auf Seite 12.](#)

- a) Drücken Sie **SP** um die gewünschte Zählgeschwindigkeit einzustellen.  
Das Display zeigt:
  - „L“ - niedrige;
  - „M“ - mittlere;
  - „H“ - hohe.

Die voreingestellten Werte können geändert werden. Neun verschiedene Geschwindigkeiten sind möglich.

- Drücken Sie die Tasten **1** oder **0** für die gewünschte Geschwindigkeit. Die Geschwindigkeit wird in Schritten von 100 geändert (+/- 100 Noten/min).

Um die voreingestellten Werte zu ändern:

- b) SET drücken.  
Das Display zeigt „SP1“ und die hohe Zählgeschwindigkeit.
- c) Drücken Sie die Zifferntaste **1** (erhöhen) oder **0** (senken) um die hohe Geschwindigkeit einzustellen.
- d) SET drücken.  
Das Display zeigt „SP2“ und die mittlere Zählgeschwindigkeit.
- e) Drücken Sie die Zifferntaste **1** oder **0** um die mittlere Geschwindigkeit einzustellen.
- f) SET drücken.  
Das Display zeigt „SP3“ und die mittlere Zählgeschwindigkeit.
- g) Drücken Sie die Zifferntaste **1** oder **0** um die niedrige Geschwindigkeit einzustellen.
- h) ST/CL drücken.

## Zählgeschwindigkeit einstellen (SET)

Wenn die **SP**-Taste nicht vorhanden ist, kann die Zählgeschwindigkeit mit Hilfe der **SET**-Taste eingestellt werden.

- Drücken Sie **SET** um die gewünschte Zählgeschwindigkeit einzustellen.
  - Drücken Sie **2** für eine niedrige Geschwindigkeit.
  - Drücken Sie **3** für eine mittlere Geschwindigkeit
  - Drücken Sie **4** für eine hohe Geschwindigkeit

Die voreingestellten Werte können geändert werden. Neun verschiedene Geschwindigkeiten sind möglich.

- Drücken Sie die Tasten **1** oder **0** für die gewünschte Geschwindigkeit. Die Geschwindigkeit wird in Schritten von 100 geändert (+/- 100 Noten/min).

## Manueller Start Ein/Aus (MN)

Wenn die **MN**-Taste nicht vorhanden ist, kann die Zählgeschwindigkeit mit Hilfe der **SET**-Taste eingestellt werden.

- a) Drücken Sie **SET** mehrmals, bis „AU“ im Display angezeigt wird.
- b) Drücken Sie die Zifferntaste **1** (Ein) oder **0** (Aus) um die gewünschte Funktion auszuwählen.

## Einstellung der MG/IR Empfindlichkeit

Zur Einstellung der Empfindlichkeit für eine **MG** oder **IR** Funktionen, muss die Funktion aktiviert sein. Drücken Sie die entsprechende Funktionstaste **MG** oder **SET** (für **IR**).

- a) **SET** drücken.
- b) Drücken Sie **MG** oder **SET** (**IR**).

Drücken Sie **MG** zur Auswahl der gewünschten Empfindlichkeit:

- „L“ - niedrige;
- „M“ - mittlere;
- „H“ - hohe.

Zur Einstellung der Empfindlichkeit für **IR**.

- Drücken Sie **SET** mehrmals, bis „IR“ im Display angezeigt wird.
- Wählen Sie die Ebene in acht Schritten, 0-8 (0 = Funktion ist ausgeschaltet).

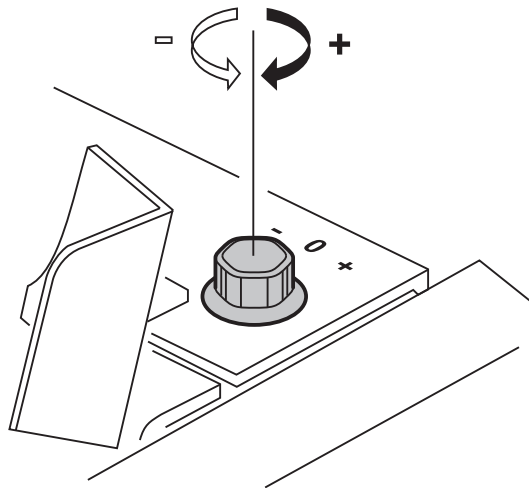
Drücken Sie die Tasten **1** oder **0**.

- c) **ST/CL** drücken.

## Stellung des Stärkenjustierknopf für Notenstärke auswählen

Der Drehschalter wird für die Einstellung der Notenstärke/ Dokumentenstärke verwendet, so dass die Noten/Dokumente optimal separiert werden.

- Wenn die Maschine während der Zählung öfter stehen bleibt, und das Display „dbL“ anzeigt, drehen Sie den Justierknopf etwas entgegen dem Uhrzeigersinn, um den Spalt zwischen den Förderrollen etwas zu schliessen.
- Wenn die Noten zu hart oder zu langsam laufen, drehen Sie den Justierknopf etwas im Uhrzeigersinn, um den Spalt zwischen den Förderrollen etwas zu öffnen.



## Meldungen auf Display

Auf dem Display können während des normalen Betriebes Meldungen erscheinen. Wenn die Maschine stoppt, lesen Sie die Meldung und führen Sie dann die entsprechende Korrektur aus, wie nachstehend beschrieben. Dauert die Störung an, setzen Sie sich bitte mit Ihrer SCAN COIN-Vertretung in Verbindung.

Die nachstehende Liste zeigt Meldungen, die im Display angezeigt werden können, in alphabetischer Reihenfolge

Code	Beschreibung
3d	Kleinere/Größere Note/Dokumente entdeckt. Die Note entfernen und dann <b>ST/CL</b> drücken, um weiter zu zählen. Das Notenbündel muß nicht aus dem Aufnahmefach genommen werden.
CF1	Falsche Note/Dokument entdeckt ( <b>UV</b> ). Die Note entfernen und dann <b>ST/CL</b> drücken, um weiter zu zählen. Die verdächtige Note ist nicht in der gezählten Gesamtsumme enthalten.
CF2	Falsche Note/Dokument entdeckt ( <b>MG</b> ). Die Note entfernen und dann <b>ST/CL</b> drücken, um weiter zu zählen. Die verdächtige Note ist nicht in der gezählten Gesamtsumme enthalten.
CF3	Falsche Note/Dokument entdeckt ( <b>IR</b> ). Die Note entfernen und dann <b>ST/CL</b> drücken, um weiter zu zählen. Die verdächtige Note ist nicht in der gezählten Gesamtsumme enthalten.
dbL	Zusammenhängende oder gleichzeitig durchlaufende Noten/Dokumente entdeckt. Nehmen Sie alle Noten aus dem Ausgabefach und zählen sie sie erneut. Falls „dbL“ häufig auftritt, den Stärkenjustierknopf verstellen.

Code	Beschreibung
dd	Kleinere/Größere Note/Dokumente entdeckt. Die Note entfernen und dann <b>ST/CL</b> drücken, um weiter zu zählen. Das Notenbündel muß nicht aus dem Aufnahmefach genommen werden.
HAF	Halbe Note/Dokumente entdeckt. Die halbe Note entfernen und dann <b>ST/CL</b> drücken, um weiter zu zählen. Das Notenbündel muß nicht aus dem Aufnahmefach genommen werden.
InS	Note/Dokumente in der Maschine festgeklemmt. Die Note entfernen und nochmal starten.
JAn	Sicherheitsstopp. <b>ST/CL</b> drücken, um weiter zu zählen. Wenn die Maschine nicht startet, die eingeklemmten Noten/Dokumente entfernen, den Stärkenjustierknopf verstellen und erneut starten.

## Störungssuche



### WARNUNG

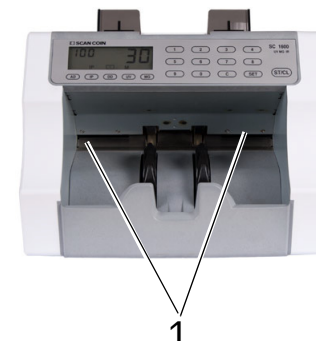
**Risiko durch Stromschläge**

Befolgen Sie den [„Sicherheitshinweise“ auf Seite 3](#).

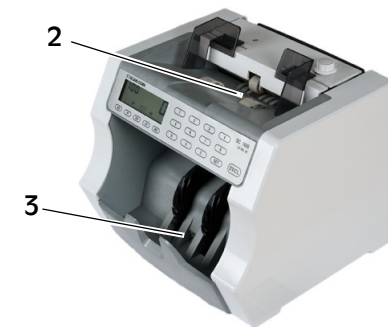
### Sensor StörungsCodes

Die folgenden Störungsmeldungen hängen mit Sensorausfällen zusammen. Die Hauptursache von Sensorausfällen ist Staub auf der Sensoroberfläche oder daß der Sensor durch eine Note/Dokument blockiert ist. Wenn eine solche Störung auftritt, den Sensor mit einer weichen Bürste oder einem Tuch reinigen, oder die Note entfernen und die Maschine erneut starten.

Code	Fehlerquelle
E01	Linker Zählsensor
E02	Rechter Zählsensor
E03	Linker Doppelsensor
E04	Rechter Doppelsensor
E05	Staplersensor
E06	Startsensor
E07	Drehgeschwindigkeitssensor



- 1 Linker und rechter Zählsensor
- 2 Startsensor
- 3 Staplersensor





## Wartung



### WARNUNG

#### Risiko durch Stromschläge

Befolgen Sie den [„Sicherheitshinweise“ auf Seite 3](#).

Die Maschine ist täglich zu reinigen, um zu verhindern, dass sich Schmutz ansammelt und die Betriebssicherheit beeinträchtigt wird.

Vorsicht!

Verwenden Sie nur Reinigungsmaterialien, die nicht kratzen.

### Sicherung austauschen

- Ziehen Sie die untere Halterung vorsichtig heraus.
- Tauschen Sie die Sicherung aus (siehe [„Technische Daten“ auf Seite 16](#)).
- Setzen Sie die Sicherungshalterung wieder ein.



## Reinigung

### Sensoren

Es gibt vier Sensoren, die regelmäßig gereinigt werden müssen. Benutzen Sie eine weiche Bürste.

Reinigen Sie:

- den Startsensor
- den Staplersensor
- den linken und rechten Zählsensor.

### Fördersystem

- Vergewissern Sie sich, daß sich die Notenführungen **nicht** ganz außen befinden.
- Klappen Sie den Griff nach vorne.
- Heben Sie die Einheit mit den Friktionsrollen an.
- Kontrollieren Sie die Flächen und reinigen Sie diese bei Bedarf mit einer weichen Bürste.



## Teknische Daten

### Artikelnummer:

SC 1600 std . . . . . 018520-600  
SC 1600 UV. . . . . 018520-601  
SC 1600 UV MG IR. . . . . 018520-602  
SC 1600 UV 3D MG IR. . . . . 018520-603

**Netzspannung** . . . . . 99-245 V AC

**Frequenz** . . . . . 60/50 Hz

**Stromverbrauch**. . . . . 40 W

**Sicherung**. . . . . 2 A

### Zählgeschwindigkeit (wählbar):

Hohe . . . . . 1 300, 1 400, 1 500 Noten/Min.

Mittlere . . . . . 900, 1 000, 1 100 Noten/Min.

Niedrige. . . . . 500, 600, 700 Noten/Min.

### Notengrösse:

Minimum . . . . . 110x50 mm

Maximum . . . . . 185x90 mm

### Abmessung:

Breite . . . . . 270 mm

Tiefe. . . . . 230 mm

Höhe . . . . . 250 mm

**Gewicht** . . . . . 5,6 kg

**Schallpegel** (bei Betrieb) . . . . . 79 dB (A)